

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 300.12 / 05.06.2012

Gewalt erzeugt Gegengewalt

Zu der Forderung des Bundesverbandes der Deutschen Polizeigewerkschaft gegen DemonstrantInnen Gummigeschosse einsetzen zu dürfen, sagt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Burkhard Peters**:

Die Forderung der Polizeigewerkschaft ist der völlig falsche Ansatz und zeugt von einem Rechtsstaatsverständnis, das wir nicht teilen. Die Verletzungsgefahr und die Drohkulisse, die damit aufgebaut wird, ist nicht zu rechtfertigen.

Wir begrüßen es daher ausdrücklich, dass Innenministerium, Landespolizei und der Landesverband der GdP in Schleswig-Holstein den Einsatz ebenfalls ablehnen. Wir wollen unsere Polizei nicht aufrüsten, sondern vielmehr einen konstruktiven und friedlichen Dialog mit den DemonstrantInnen suchen. Daher haben sich SPD, SSW und Grüne im Koalitionsvertrag darauf verständigt, ein neues Versammlungsfreiheitsgesetz für Schleswig-Holstein zu schaffen, dass die Freiheit der Versammlung stärkt.
